

**Mitteilungen der
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom
18.06.2025

7.35.06 Nr. 2
Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang
„Bewegung und Gesundheit“

**Vierter Beschluss
zur Änderung der Speziellen Ordnung für den
Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“
des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft –
der Justus-Liebig-Universität Gießen**

Aufgrund von § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2021 (GVBl. S. 931) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft – am 22.04.2025 den nachstehenden Beschluss gefasst:

**Art. 1
Änderungen**

Die Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“ vom 04.11.2020, zuletzt geändert durch Beschluss vom 29.01.2025, erfährt die im Anhang dargestellten Änderungen.

**Art. 2
Inkrafttreten**

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 06.05.2025
Prof. Dr. Katharina Lorenz
Präsidentin der Justus-Liebig-Universität Gießen

Anhang:

Darstellung der Änderungen

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

Anhang: Darstellung der Änderungen

§ 8 Praktikum (zu § 10 A1B)

- (1) Das Praktikum ist in der Modulbeschreibung „Berufsfeldpraktikum“ geregelt.
- (2) Der Praktikumsausschuss ist zuständig für die Beratung sowie für Genehmigung und Anerkennung der Praktika. Dem Praktikumsausschuss gehören an: zwei Professorinnen/Professoren des Fachbereichs, zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Fachbereichs, zwei Studierende des Studiengangs sowie eine nichtwissenschaftliche Mitarbeiterin/ein nichtwissenschaftlicher Mitarbeiter mit beratender Stimme.
- (3) Die Mitglieder des Praktikumsausschusses und ihre Vertretungen werden vom Fachbereichsrat auf die Dauer von drei Jahren gewählt, die studentischen Mitglieder für ein Jahr. Die Wiederwahl ist zulässig. Das Vorschlagsrecht für die Wahl liegt bei den Gruppen des Fachbereichs. Der Praktikumsausschuss wählt in seiner konstituierenden Sitzung eine Professorin bzw. einen Professor als Vorsitzende/Vorsitzenden sowie eine Stellvertretung für die Dauer von drei Jahren. Der Praktikumsausschuss kann die Geschäftsführung ordnen.
- (4) Für Berufsfeldpraktika eignen sich alle Betriebe und andere Einrichtungen studienfachbezogener Berufsfelder die sich mit bewegungs- und gesundheitswissenschaftlichen Anwendungs- und Forschungsgebieten befassen. In der Regel werden Tätigkeiten in Rehabilitationskliniken, Ambulanten Rehabilitationseinrichtungen, zertifizierten Fitnessstudios und Krankenkassen anerkannt. Einschlägige Vorpraktika und Berufsausbildungen können auf Antrag teilweise anerkannt werden. Vor Beginn eines Berufsfeldpraktikums können sich die Studierenden durch den Praktikumsausschuss beraten lassen und sich über empfohlene Tätigkeiten und Inhalte des gewählten Praktikums informieren. Jeder Abschnitt des Berufsfeldpraktikums ist genehmigungspflichtig.
- (5) Die Praktikumszeit von 320 Stunden kann auf maximal vier Praktikumsstellen verteilt werden, die Dauer eines Praktikums muss mindestens 80 Stunden umfassen. Mindestens die Hälfte der Praktikumszeit muss nach Beginn des vierten Semesters absolviert werden.
- (6) Die Genehmigung einer Praktikumsstelle muss rechtzeitig schriftlich beim Praktikumsausschuss unter Angabe des Betriebes, der Art und der Dauer der vorgesehenen Tätigkeit beantragt werden. Die Genehmigung erteilt der/die Vorsitzende des Praktikumsausschusses.
- ~~(7) Über die Anerkennung des Berufsfeldpraktikums entscheidet auf Antrag der Praktikumsausschuss. Zur Anerkennung wird in einer Bescheinigung des Praktikumsausschusses die erfolgreiche Teilnahme am Berufsfeldpraktikum ausgewiesen, vertreten durch die oder den Vorsitzenden. Für die Übertragung der Zuständigkeit zur Anerkennung gilt § 27 Abs. 1 S. 2 A1B entsprechend.~~

§ 10 Modulprüfungen (zu §§ 18, 19, 23, 24, 25 A1B)

- (1) (1) Das Prüfungsverfahren, die Prüfungsformen und die Notenbildung sind in Anlage 2 „Modulbeschreibungen“ festgelegt.
- ~~(1)(2) (2) Die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung ist den Studierenden freigestellt, sie muss nicht zum nächstmöglichen Prüfungstermin erfolgen. Die Prüfungsteilnahme darf nur nach vorheriger Anmeldung erfolgen.~~
- ~~(3) Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.~~
- (3) (4) Wahlpflichtmodule dürfen nach dem ersten nicht bestandenen Prüfungsversuch gewechselt werden.
- (4) (5) Die An- und Abmeldefristen für die Modulprüfungen sowie die Prüfungstermine der Modulprüfungen werden durch die Vorsitzende bzw. den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses festgelegt und bekannt gemacht. Es handelt sich hierbei um Anmeldefristen sind Ausschlussfristen.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

§ 14 Gesamtnotenberechnung (zu § 20 AIB)

Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt aller benoteten Module, das Modul des Berufsfeldpraktikums und das Vorbereitungsmodul Bachelorarbeit ist ausgenommen. Dazu werden die Notenpunkte mit den jeweiligen CP des Moduls multipliziert und die Summe durch die Gesamtzahl der benoteten CP dividiert.

§ 15 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Diese Ordnung in der Fassung des ~~43.~~ Änderungsbeschlusses tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft und gilt ab dem ~~Sommersemester~~ Wintersemester 2025/2026. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

Anlage 2: Modulbeschreibungen

<u>BA-BuG-01</u> Wissenschaftliches Denken	5	
<u>BA-BuG-02</u> Innere Organe und Herz-Kreislauf-System I: Grundlagen	6	
<u>BA-BuG-03</u> Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen	7	
<u>BA-BuG-04</u> Training I: Grundlagen		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-05</u> Individuelle Determinanten des Bewegungs- und Gesundheitsverhaltens	8	
<u>BA-BuG-06</u> Statistik		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-07</u> Gesellschaftliche Determinanten des Bewegungs- und Gesundheitsverhaltens		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-08</u> Bewegungsapparat I: Grundlagen	9	
<u>BA-BuG-09</u> Innere Organe und Herz-Kreislauf-System II: <u>Pathophysiologie innerer Erkrankungen</u>		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-10</u> Geist und Gehirn I: Grundlagen	10	
<u>BA-BuG-11</u> Geist und Gehirn IIa: Bewegungsstörungen	11	
<u>BA-BuG-12</u> Gehirn und Geist IIb: Psychopathologien	12	
<u>BA-BuG-13</u> Bewegungsapparat II: Orthopädie und Traumatologie		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-BA-BuG-14</u> – Ernährungsphysiologie.....	14	
<u>BA-BuG-15</u> Training II: Diagnostik	15	
Wahlpflichtbereich		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-16</u> Wahlpflichtmodul I		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-17</u> Sport und Prävention	16	
<u>BA-BuG-18</u> Berufsfeldpraktikum		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-19</u> Lehren und Vermitteln	17	
<u>BA-BuG-20</u> Adaptation & Lernen	18	
<u>BA-BuG-21</u> Krafttraining		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-22</u> Vorbereitungsmodul Bachelorthesis	19	
<u>BA-BuG-23</u> Wahlpflichtmodul II		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-24</u> Berufsfeldorientierte Profilbildung	20	
<u>BA-BuG-25</u> Bewegung und Gesundheit über die Lebensspanne	21	
<u>BA-BuG-26</u> Sporttherapie		Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>BA-BuG-27</u> Evaluation im Gesundheitssport	22	
<u>BA-BuG-28</u> Bachelorthesis		Fehler! Textmarke nicht definiert.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-01	Wissenschaftliches Arbeiten		6 CP
	Scientific Methods		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 1
	erstmalig angeboten im WiSe 2021/2022		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – Texte im Rahmen eines selbstständigen Literaturstudiums interpretieren und klassifizieren, – gelesene Texte zusammenfassen und deren zentrale Inhalte im Rahmen einer Präsentation erläutern, – die wissenschaftstheoretischen Grundlagen der empirischen Verhaltenswissenschaften umreißen und unterschiedliche methodische Ansätze und theoretische Positionen unterscheiden und reflektieren. 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wissenschaftstheorie – Grundlagen empirischer Forschung – Literaturrecherche, -beschaffung und -verwaltung – Strukturiertes Lesen wissenschaftlicher Texte – Wissenschaftliches Schreiben – Üben des wissenschaftlichen Diskurses und der Wertschätzung unterschiedlicher Positionen 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur: Professur für Trainingswissenschaft			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Seminar	30	60	
Vorlesung	15	30	
Übung	15	30	
Summe:	180		
Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: modulabschließend – Prüfungsform: Hausarbeit oder Klausur oder Lexikonbeitrag/Portfolio – Umfang: Hausarbeit: max. 6 Seiten; Klausur: 90–120 Min.; Lexikonbeitrag: max. 4 Schlüsselbegriffe à 3–4 Seiten; Portfolio: 3-5 Werkstücke – Modulabschlussnote: 100 % Hausarbeit oder Klausur oder Lexikonbeitrag/Portfolio; – Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung, Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios innerhalb von 4 W#-Wochen 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-02	Innere Organe und Herz-Kreislauf-System I: Grundlagen	6 CP
	Internal Organs and Cardiovascular System I: Basics	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 1
	erstmalig angeboten im WiSe 2021/2022	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- grundlegende Kenntnisse über die Anatomie und Physiologie des Herz-Kreislauf-System, des Respirationstrakts, der Muskulatur, des Nervensystems, des Blutes, des Immunsystems wiedergeben,
- ein Verständnis von Anpassungsprozessen der Organe und Gewebe unter akuter Belastung und durch regelmäßiges Training deutlich machen,
- Kenntnisse der Reaktionen des Körpers auf extreme Belastungen und unter unterschiedlichen Umweltbedingungen wiedergeben,
- grundlegende Erkenntnis in der zellulären und molekularen Sportphysiologie erläutern.

Inhalte:

- Herz, Blut, Immunabwehr, Gefäßsystem
- Respirationstrakt und Atmung
- Endokrines System, Innere Organe
- Adaptationen des Körpers auf Belastung und Training
- Belastungsreaktionen und Adaptionen des Körpers auf extreme äußere Bedingungen, wie z.B. Hitze & Höhe
- Zellulärer Aufbau von Organen und Geweben sowie die Anpassungsmechanismen an Training auf zellulärer und molekularer Ebene

Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für Leistungsphysiologie und Sporttherapie

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung 1	30	60
Vorlesung 2	15	30
Vorlesung 3	15	30
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschlussend
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60–90 Min.
- Modulabschlussnote: 100% Klausur
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
---	------------	---------------

BA-BuG-03	Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen	6 CP
	Fundamentals in Mathematics and Natural Sciences	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 1
	erstmalig angeboten im WiSe 2021/2022	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- grundlegende Kenntnisse in der Zellbiologie und Biochemie mit engem Bezug zum Thema Bewegung wiedergeben,
- können mit grundlegenden mathematischen Konzepten und deren Anwendung zur Lösung mathematischer Problemstellungen im Kontext von Bewegung und Gesundheit sicher umgehen,
- Software zur Lösung ~~er~~ mathematischer Probleme anwenden.

Inhalte:

- Aufbau und die Struktur humaner (tierischer) Zellen
- Wachstum, Vermehrung, Bewegung, Kommunikation von Zellen
- Gene, Genexpression, Proteinbiosynthese
- Terme, Gleichungen, Gleichungssysteme und Funktionen
- Extremwertbestimmung, Vektoralgebra
- Proteine, Kohlenhydrate, Lipide
- Energie- und Intermediärstoffwechsel
- Hormone und Signaltransduktion
- Genregulation und Genomanalyse

Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für Leistungsphysiologie und Sporttherapie

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung 1	15	30
Vorlesung 2	15	30
Vorlesung 3	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschlussend oder Portfolio
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: Klausur: 60–90 Min., Portfolio (3-5 Werkstücke)
- Modulabschlussnote: 100% Klausur oder Portfolio
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung, bzw. Überarbeitung des Portfolios innerhalb von 4 Wochen

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-05	Individuelle Determinanten des Bewegungs- und Gesundheitsverhaltens	6 CP
	Individual Determinants of Exercise and Health Behavior	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 1
	erstmals angeboten im WiSe 2021/2022	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- gängige Modelle und Theorien, die Verhalten vorhersagen, erklären und formen, erläutern und reflektieren,
- bewegungsbezogene Gesundheitsprogramme zur Verhaltensänderung von Individuen oder kleineren Gruppen theoriegeleitet entwickeln und planen,
- gesundheitsrelevante psychologische Konstrukte benennen und erläutern.

Inhalte:

- Körperliche Aktivität und sitzender Lebensstil
- Sozial-kognitive Theorie
- Motivationale Theorien
- Theorie geplanten Verhaltens
- Stadienmodelle
- Führung
- Gruppe
- Kommunikation
- Persönlichkeit

Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für [Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie](#)[Experimentelle Sensomotorik](#)

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschließend
- Prüfungsform: E-Portfolio oder Klausur
- Umfang: E-Portfolio: 10–12 Seiten; Klausur: 90–120 Min.
- Modulabschlussnote: 100% E-Portfolio oder Klausur
- Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des E-Portfolios innerhalb von 4 Wochen oder Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
---	------------	---------------

BA-BuG-08	Bewegungsapparat I: Grundlagen	6 CP
	The Musculoskeletal System I: Basics	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 2
	erstmalig angeboten im SoSe 2022	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- den Aufbau des muskuloskelettalen System beschreiben,
- anatomische Aspekte mit Haltung, Bewegung und sportpraktischen Funktionen verknüpfen,
- die physikalischen Grundlagen von Körperbewegungen im Raum wiedergeben,
- die Lage, Position, Geschwindigkeit und Beschleunigung und die bei Bewegungen auftretenden Kräfte beschreiben und berechnen,
- charakteristische Bewegungsphänomene anhand der zentralen Erhaltungssätze erklären,
- spezifische Assessments und Verfahren zur Bewegungsanalyse durchführen und interpretieren.

Inhalte:

- Biomechanische Grundlagen und Methoden
- Funktionelle Anatomie des Muskel-Skelett-Systems
- Muskelgruppen, die für Körperhaltung und Bewegungen eingesetzt werden
- Übungen zur Einflussnahme auf bestimmte Muskeln und Muskelgruppen
- Berechnung der durch Bewegung auftretenden Belastungen innerhalb des Muskel-Skelett-Systems
- Methodische Ansätze der Bewegungsanalyse

Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für [Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie](#) [Experimentelle Sensomotorik](#)

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung 1	15	45
Vorlesung 2	15	45
Seminar	15	45
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschlussend
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 90–120 Min.
- Modulabschlussnote: 100% Klausur
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-10	Geist und Gehirn I: Grundlagen	6 CP
	Mind and Brain I: Basics	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 2
	erstmalig angeboten im SoSe 2022	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- zentrale anatomische Strukturen und physiologische Prozesse des zentralen und des peripheren Nervensystems umreißen,
- grundlegende Prozesse der menschlichen Informationsverarbeitung benennen und deren Funktionsweise skizzieren,
- zentrale methodische Zugänge der Neurophysiologie/Psychologie hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile gegenüberstellen,
- psychologische und physiologische Konzepte mit beobachtbarem menschlichem Verhalten in Verbindung bringen.

Inhalte:

- Reflexe
- Neuronale Kontrolle von Willkürbewegungen
- Motorische Kontrolle
- Wahrnehmung
- Aufmerksamkeit
- Gedächtnis

Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für [Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie](#) [Experimentelle Sensomotorik](#)

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschlussend
- Prüfungsform: Klausur oder [Posterkonferenz](#) oder [Portfolio](#) ~~Lexikonbeitrag~~
- Umfang: Klausur: 90–120 Min.; ~~Lexikonbeitrag: max. 4 Schlüsselbegriffe à 3–4 Seiten~~ [Posterpräsentation im Rahmen einer Posterkonferenz: 15–20 Min. \(Anwesenheit für die gesamte Posterkonferenz\); Portfolio: 3–5 Werkstücke](#)
- Modulabschlussnote: 100% Klausur oder ~~100% Lexikonbeitrag~~ [Posterpräsentation im Rahmen einer Posterkonferenz](#) oder [Portfolio](#)
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-11	Geist und Gehirn IIa: Bewegungsstörungen	6 CP
	Mind and Brain IIa: Motor Disorders	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 3
	erstmalig angeboten im WiSe 2022/2023	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- Ätiologie, Pathophysiologie und Diagnostik neurologischer Bewegungsstörungen erläutern,
- zentrale bewegungsbezogene Interventionsmaßnahmen und Therapieansätze beschreiben und beurteilen,
- krankheitsspezifische Assessmentverfahren anwenden und auswerten,
- zielgruppenspezifische sporttherapeutische Einheiten planen und durchführen.

Inhalte:

- neurologisch bedingte Bewegungsstörungen und therapeutische Optionen
- Einblicke in physiotherapeutische Behandlungskonzepte
- Rahmenbedingungen gruppentherapeutischer Maßnahmen
- Assessments für neurologisch bedingte Bewegungsstörungen
- sport- und bewegungstherapeutische Maßnahmen zur Behandlung zentraler Symptome

Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für [Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie](#) [Experimentelle Sensomotorik](#)

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschließend
- Prüfungsform: Portfolio oder Klausur oder schriftliche Problemfalldiskussion
- Umfang: Portfolio: 10–12 Seiten, Klausur: 90–120 Min.; schriftliche Problemfalldiskussion: 10–15 Seiten
- Modulabschlussnote: 100% Portfolio oder 100% Klausur oder 100% schriftliche Problemfalldiskussion
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung, Portfolio, Klausur oder Überarbeitung der schriftlichen Problemfalldiskussion innerhalb von vier Wochen

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Hinweise: Das vorherige Absolvieren des Moduls BA-BuG-10 wird empfohlen.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-12	Gehirn und Geist IIb: Psychopathologien	6 CP
	Mind and Brain IIb: Psychopathologies	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie u. Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 3
	erstmalig angeboten im WiSe 2022/2023	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- Störungen in psychischem Erleben und Verhalten beschreiben und einordnen,
- klinische und epidemiologische Methoden und Fachtermini in Bezug auf Ätiologie, Diagnostik und Intervention erläutern,
- spezifische Störungsmodelle (z.B. Diathese-Stress-Modell, bio-psycho-soziales Modell) und Determinanten psychischer und Verhaltensstörungen (z.B. Stress, persönliche Dispositionen) benennen und erklären,
- experimentelle Designs zur Erforschung von psychischen Störungen darstellen und kritisch reflektieren,
- die Wirkung von Sport und Bewegung auf Wohlbefinden, psychische Gesundheit und Krankheit beschreiben und beurteilen.
- Psychische Störungen in ihrer Relevanz für sport- und bewegungstherapeutische Kontexte beschreiben und systematisch einordnen,
- klinische und epidemiologische Fachtermini in Bezug auf Ätiologie, Diagnostik und (sporttherapeutischer) Interventionen erläutern,
- spezifische Störungsmodelle (z.B. Diathese-Stress-Modell, bio-psycho-soziales Modell) und Determinanten psychischer und Verhaltensstörungen (z.B. Stress, persönliche Dispositionen) benennen, erklären und daraus sport- und bewegungstherapeutische Ansätze ableiten,
- sporttherapeutische Ansätze zur Förderung psychischer Gesundheit unter Berücksichtigung störungsspezifischer Bedürfnisse und Notwendigkeiten erläutern, entwickeln und anwenden,
- die Effekte von Sport und Bewegung auf psychische Gesundheit, Wohlbefinden sowie auf die Prävention und Therapie psychischer Störungen analysieren und beurteilen.

Inhalte:

- Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (Alkohol, Opioide, Cannabinoide, Tabak, etc.)
- Schizophrenie, Affektive Störungen (z.B. Depression, Bipolare Störung, Exkurs Burnout)
- Neurotische und somatoforme Störungen (Angststörungen (z.B. GAS, Panik),
- Körperschemastörungen
- Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (z.B. Essstörungen)
- Psychosoziale Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen (z.B. Stress, Einsamkeit)
- Wirkung sporttherapeutischer Prozesse auf besprochene Störungsbilder, psychisches Erleben u. Verhalten
- Störungsbilder: Affektive Störungen (z.B. Depression, Bipolare Störung), Angststörungen (z.B. Panikstörung), Körperschemastörungen, Essstörungen, Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen, Körperschemastörungen, Persönlichkeitsstörungen, Schizophrenie
- Psychosoziale Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen (z.B. Stress, Einsamkeit)
- Wirkung sporttherapeutischer Prozesse auf besprochene Störungsbilder
- Einführung in und Erproben von unterschiedlichen körper-, sport- und bewegungstherapeutischen Ansätzen (z.B. Ausdauertraining, Krafttraining, Entspannungsverfahren, Achtsamkeitsbasierte Verfahren, körpertherapeutische Verfahren)
- Anwendung dieser Verfahren im Kontext psychischer Störungen anhand von Fallbeispielen

Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie Experimentelle Sensomotorik

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
-----------------------	----------------	------------------------

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschließend
- Prüfungsform: Posterpräsentation im Rahmen einer Posterkonferenz oder schriftliche Problemfalldiskussion oder Klausur
- Umfang: Posterpräsentation im Rahmen einer Posterkonferenz: 15–20 Min. (+ Anwesenheit für die gesamte Posterkonferenz); schriftliche Problemfalldiskussion: 4–6 Seiten; Klausur: 90–120 Min.
- Modulabschlussnote: 100% Posterpräsentation im Rahmen einer Posterkonferenz oder schriftliche Problemfalldiskussion oder Klausur
- Wiederholungsprüfung: Schriftliche Ausarbeitung des Posters (Umfang max. 10 Seiten), Überarbeitung der schriftliche Problemfalldiskussion innerhalb von vier Wochen oder Klausur

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Hinweise: Das vorherige Absolvieren des Moduls BA-BuG-10 wird empfohlen.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-14 – Ernährungsphysiologie

<i>BA-BuG-14 – Ernährungsphysiologie</i>		3. Sem	<i>6 CP</i>
<i>Modulbezeichnung</i>	BK 10 Ernährungsphysiologie		

Siehe Spezielle Ordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement der Justus-Liebig-Universität Gießen – für dessen Bachelor-Studiengänge in der jeweils gültigen Fassung (MUG 7.35.09 Nr.1)

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-15	Training II: Diagnostik		6 CP
	Exercise II: Diagnostics		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 3
	erstmals angeboten im WiSe 2022/2023		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – diagnostische Verfahren im Rahmen von Bewegung und Gesundheit ausgehend von dem jeweiligen Einsatzszenario auf ihre Eignung hin beurteilen, in geeigneter Weise umsetzen und ggfs. auch selbständig (weiter-)entwickeln. – gängige Verfahren zur differenzierten Beurteilung der motorischen Hauptbeanspruchungsformen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination erläutern und anwenden – diagnostische Verfahren der Leistungsfähigkeit eigenständig in der Praxis durchführen – die erhobenen Daten adäquat auswerten und daraus resultierende Folgemaßnahmen identifizieren 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlegende gedankliche Konzepte im Rahmen einer diagnostischen Herangehensweise – Konsequenzen für die Verfahren zur Datenerhebung – Normwert- und kriteriumsorientierte Entscheidungen – Besonderheiten bei der Diagnose unterschiedlicher Leistungsvoraussetzungen – Besonderheiten bei verschiedenen Adressatengruppen 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur: Professur für Trainingswissenschaft			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung-Proseminar	30	60	
Seminar	30	60	
Summe:	180		
Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: modulabschließend – Prüfungsform: mündliche Prüfung oder Klausur – Umfang: mündliche Prüfung: 20 Min., Klausur: 60 Min. – Modulabschlussnote: 100% mündliche Prüfung oder Klausur – Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-17	Sport und Prävention	6 CP
	Sport and Prevention	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 4
	erstmalig angeboten im SoSe 2023	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- Kenntnisse zu den geistigen, körperlichen, psychischen und sozialen Bedingungen von Gesundheit und Krankheit,
- Kenntnisse über gesundheitspolitische und -ökonomische Aspekte Kenntnisse über Stellung der Prävention und Gesundheitsförderung im Gesundheitssystem,
- Kenntnisse über Leitlinien und Empfehlungen medizinischer Fachgesellschaften zum Umfang körperlicher Aktivität planen und durchführen,
- Kenntnisse über Methoden der Gesundheitswissenschaften,
- Kenntnisse über alters- zielgerechte Auswahl von Trainingsmitteln und -methoden.
- [Kenntnisse über die Gesetzgebung zur Prävention und Gesundheitsförderung in der BRD und Umsetzung dieser \(Leitfaden Prävention, Zentrale Prüfstelle Prävention\)](#)

Inhalte:

- Analyse, Bewertung und Organisation von Gesundheitsproblemen in der Bevölkerung und ihrer Verhinderung beziehungsweise Bekämpfung mit angemessenen, wirksamen und ökonomisch vertretbaren Mitteln
- biologische Entwicklung des Menschen und deren Einflüsse auf die motorischen Hauptbeanspruchungsformen im Lebensverlauf
- präventive Sportmaßnahmen für unterschiedliche Alters- und Zielgruppen in der Praxis

Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für Leistungsphysiologie und Sporttherapie

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung 1	30	45
Vorlesung 2	15	30
Seminar	30	30
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung; Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (15–20 Min., 5-10 Seiten) oder Praxisdemonstration (30–60 Min.) im Seminar

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschließend
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: Klausur 90–120 Min.
- Modulabschlussnote: 100% Klausur
- Wiederholungsprüfung: 30 Min. mündl. Prüfung

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-19	Lehren und Vermitteln		6 CP
	Teaching & Facilitating		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 4
	erstmalig angeboten im SoSe 2023		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – die Auseinandersetzung mit Bewegung und Sport als individuellen und erfahrungsgebundenen Prozess verstehen, – Lehr-Lernsituationen als gemeinsame Konstruktion zwischen Lernendem/Trainierendem und vermittelnder Person reflektieren, – ausgewählte Ergebnisse der Lehr-Lernforschung wiedergeben, voraussetzungsadäquate Zielsetzungen entwickeln, – verschiedene methodisch-didaktische Zugänge und deren Relevanzen beschreiben und einordnen – die Bedeutsamkeit und Wirkungen organisatorischer Maßnahmen skizzieren, – qualitätsvolle Kommunikation und Interaktion in Vermittlungsprozessen erkennen und beschreiben, – praxisnahe Evaluationszugänge auf pädagogisch-didaktischer Ebene entwickeln und erläutern. 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Pädagogische und didaktische Aspekte in bewegungs- bzw. sportbezogenen Handlungsfeldern – Zusammenspiel fachwissenschaftlicher und pädagogisch-didaktischer Aspekte – Ausgewählte Ergebnisse der Lehr-Lernforschung – Evaluationszugänge hinsichtlich pädagogisch-didaktischer Maßnahmen – Handlungsfeldbezug (u.a. Freizeit-, Gesundheits-, Erlebnissport) – Konzeption und Durchführung handlungsfeldspezifischer Maßnahmen – Erfahrungsbezogene Reflexionen im Theorie-Praxis-Bezug 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur: Professur für Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Sportpädagogik und Sportdidaktik			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	30	60	
Seminar	30	60	
Summe:	180		
Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung; Praxisdemonstration (60 – 90 Minuten) und Handout (10 – 15 Seiten)			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: modulabschlussend – Prüfungsform: Klausur – Umfang: 60 Min. – Modulabschlussnote: 100% Klausur – Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.			
Hinweise: Das vorherige Absolvieren der Module BA-BuG-05, BA-BuG-07, BA-BuG-12 wird empfohlen.			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-20	Adaptation & Lernen		6 CP
	Adaptation & Learning		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 5
	erstmals angeboten im WiSe 2023/2024		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – die Grundlagen biologischer Plastizität (neuronal, metabolisch, morphologisch) beschreiben – die physiologischen und psychologischen Vorgänge, die übungsbedingter Adaptation konditioneller und koordinativer Leistungsvoraussetzungen zugrunde liegen, erläutern – adaptionswirksame Faktoren benennen und funktionelle Beschreibungen der Wirkungsprinzipien wiedergeben – der zeitlichen Verläufe von Belastung, Adaptation und Rückbildung skizzieren – Prinzipien von Adaptation und Lernen erkennen und anwenden 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – dauerhafte physiologische Anpassungen an Belastung – koordinative Anpassungen auf verschiedenen Zeitskalen – Prinzipien sensomotorischen Lernens – Gestaltung von Lernszenarien (Instruktion, Feedback, methodischen Übungsreihen, mentales Training) 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur: Professur für Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie-Experimentelle Sensomotorik			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Proseminar Vorlesung	30	60	
Seminar	30	60	
Summe:	180		
Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: modulabschließend – Prüfungsform: Hausarbeit mündliche Prüfung oder Klausur oder Portfolio – Umfang: 10-12 Seiten mündliche Prüfung: 20 Min., Klausur: 60 Min., Portfolio: 10-12 Seiten – Modulabschlussnote: 100% Hausarbeit 100 % mündliche Prüfung oder Klausur oder Portfolio – Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
---	------------	---------------

BA-BuG-22	Vorbereitungsmodul Bachelorthesis		6 CP
	Preparatory Module Bachelor Thesis		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 5
	erstmals angeboten im WiSe 2023/2024		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – den Forschungsstand in einem speziellen Bereich im Themenfeld „Bewegung und Gesundheit“ mit Bezug zu möglichen Bachelorarbeitsthemen skizzieren und beurteilen, – wissenschaftliche Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse in Bezug auf eine spezifische empirische Fragestellung adaptieren und/oder entwickeln, – eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und passende Forschungsdesigns zu deren Prüfung entwickeln, – wissenschaftliche Ergebnisse mündlich und schriftlich präsentieren. 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Versuchsplanung und -durchführung – Literaturreview – Hypothesenbildung und Forschungsdesign – Praktische Datenauswertung – Publikationsrichtlinien für das Schreiben einer Bachelor-Arbeit – Ethische Aspekt der Forschung an menschlichen Probanden/innen – Projektplanung- und Durchführung (z.B. Probandenakquise, Laborsicherheit, Kommunikationskompetenz) 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur: Professur für Trainingswissenschaft			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden		Vor- und Nachbereitung
ProSeminar 1	15		45
Seminar 2	30		60
Versuchspersonenstunden	0		30
Summe:	180		
Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung; Versuchspersonenstunden			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: modulabschließend – Prüfungsform: Exposé – Umfang: 10–15 Seiten – Modulabschlussnote: 100% Exposé Keine. Das Modul wird als bestanden bzw. nicht bestanden beurteilt. Das Modul gilt als bestanden, wenn die erfolgreiche Absolvierung des Exposés mit „bestanden“ bewertet wurde. – Wiederholungsprüfung: Überarbeitung des Exposés innerhalb von 4 Wochen 			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-24	Berufsfeldorientierte Profilbildung		6 CP
	Professional field-oriented profile formation		
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft		Fachsemester: 5
	erstmals angeboten im WiSe 2023/2024		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Berufsfelder im Bereich Bewegung und Gesundheit differenziert beschreiben, – eigene berufliche Interessen reflektieren, – Einstiegsstrategien in Berufsfelder entwickeln, – die für einen spezifischen Berufseinstieg notwendigen Schlüsselqualifikationen vorweisen. 			
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wissenschaftskommunikation – Betriebliche Gesundheitsvorsorge – Metanalysen und systematische Reviews – Bewegungserziehung und Erwachsenenbildung – Entrepreneurship – Data Science – Evidenzbasierung in der Medizin – Planung, Durchführung und Berichterstattung von und über RCTs (CONSORT statement) 			
Angebotsrhythmus und Dauer: Wintersemester, 1 Semester			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Alle Professuren des Instituts für Sportwissenschaft			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit			
Teilnahmevoraussetzungen: -			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Seminar 1	30	60	
Seminar 2	30	60	
Summe:	180		
<p>Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (15-20 Minuten, 5-10 Seiten); ; Literaturrecherche zu einem Thema (1-3 Seiten), Posterpräsentation (15 – 20 Minuten)</p>			
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Art der Prüfung: Modulteilprüfungen – Prüfungsform: je Lehrveranstaltung: Exposé (8-15 Seiten) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (30-60 Minuten, 10-12 Seiten) oder Hausarbeit (10-15 Seiten) – Bildung der Modulnote: 50% Seminar 1 und 50% Seminar 2 – Form der Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung 			
<p>Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.</p>			

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-25	Bewegung und Gesundheit über die Lebensspanne	6 CP
	Exercise and Health across the lifespan	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft / Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 6
	erstmalig angeboten im SoSe 2024	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- die regelhafte psychomotorische Entwicklung vom Kleinkindalter bis zum hohen Erwachsenenalter sowie mögliche Abweichungen davon (z.B. DCD, ADHS, Down Syndrom) beschreiben,
- Grundlagen, Begrifflichkeiten und Ansätze psychomotorischer Förderung benennen und erläutern,
- Assessments zur Beurteilung der psychomotorischen Entwicklung und des Bedarfs einer Förderung anwenden und auswerten,
- themen- und zielgruppenspezifische psychomotorische Übungseinheiten planen und durchführen.

Inhalte:

- Motorische Entwicklung über die Lebensspanne hinweg
- Biologische Aspekte der motorischen Entwicklung
- Wichtige Komponenten der motorischen Entwicklung (Posturale Kontrolle, Fortbewegung, Zielbewegungen, Werfen, Fangen, Seitigkeit)
- Grundlagen der Psychomotorik (Entstehung, Begrifflichkeiten, Ansätze, Rahmenbedingungen)
- Diagnostik der motorischen Entwicklung
- Körpererfahrungen in verschiedenen Wahrnehmungsbereichen
- Fein-/Grafomotorik und Fußarbeit
- Psychomotorische Förderung spezifischer Zielgruppen (z.B. Kinder mit Hyperaktivität und/oder Aufmerksamkeitsdefizit, Menschen mit Behinderung, Ältere)

Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für [Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie](#) [Experimentelle Sensomotorik](#)

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschließend
- Prüfungsform: Portfolio oder Klausur oder schriftliche Problemfalldiskussion
- Umfang: Portfolio: 10–12 Seiten, Klausur: 90–120 Min. oder schriftliche Problemfalldiskussion: 10–15 Seiten
- Modulabschlussnote: 100% Portfolio oder 100% Klausur oder 100% schriftliche Problemfalldiskussion
- Wiederholungsprüfung: wie Erstprüfung, Portfolio, Klausur oder Überarbeitung der schriftliche Problemfalldiskussion innerhalb von vier Wochen

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.

Änderung der Speziellen Ordnung für den Bachelorstudiengang „Bewegung und Gesundheit“	18.06.2025	7.35.06 Nr. 2
--	------------	---------------

BA-BuG-27	Evaluation im Gesundheitssport	6 CP
	Evaluation in Health and Exercise	
Pflichtmodul	FB 06 / Psychologie und Sportwissenschaft/ Institut für Sportwissenschaft	Fachsemester: 6
	erstmalig angeboten im SoSe 2024	

Qualifikationsziele: Die Studierenden können

- zentrale theoretische und empirische Grundlagen der Evaluation beschreiben und einordnen,
- unterschiedliche trainings- und bewegungsbezogene Interventionen hinsichtlich ihrer Wirkung und Effizienz bewerten und anwenden,
- eigene Evaluationsdesigns entwickeln und anwenden.

Inhalte:

- wissenschaftliche und formale Kriterien von Evaluation
- Zielexplication und Bewertungskriterien
- Stakeholder
- begleitende und abschließende Evaluation
- Operationalisierung von Trainingswirkungen und -prozessen
- Effektgrößenbestimmung Qualitative und quantitative Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden
- Konzeption, Anwendung und Präsentation von Evaluationsstudien für gesundheitsorientierte Maßnahmen (inkl. Datenanalyse)

Angebotsrhythmus und Dauer: Sommersemester, 1 Semester

Modulverantwortliche Professur: Professur für Trainingswissenschaft

Verwendbar in folgenden Studiengängen: B.Sc. Bewegung und Gesundheit

Teilnahmevoraussetzungen: -

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	45
Seminar	30	75
Summe:	180	

Prüfungsvorleistungen: vgl. § 9 dieser Ordnung

Modulprüfung:

- Art der Prüfung: modulabschlussend
- Prüfungsform: Portfolio oder Hausarbeit oder Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung Portfolio oder Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder mündliche Prüfung mit schriftlicher Ausarbeitung
- Umfang: Portfolio: 15–20 Seiten; Hausarbeit: 10–12 Seiten; Präsentation 15–20 Min. + 8–10 Seiten Ausarbeitung Portfolio (15–20 Seiten) oder Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (15–20 Min., 8–10 Seiten) oder mündliche Prüfung mit schriftlicher Ausarbeitung (20–30 Min., 8–10 Seiten)
- Modulabschlussnote: 100% Portfolio oder Hausarbeit oder Präsentation mit Ausarbeitung mit schriftlicher Ausarbeitung oder mündliche Prüfung mit schriftlicher Ausarbeitung
- Wiederholungsprüfung: 20 Min. mündliche Prüfung (20–30 Min.)

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall), die Entscheidung erfolgt durch die modulverantwortliche Person oder Stelle.